

# Antrag Nr. 05-F-03-0119

## Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

---

### Betreff:

Den Güterbahnhof West als ökologisches Projekt entwickeln  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.11.2005 -

### Antragstext:

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr begrüßt im Grundsatz die Rahmenplanung "Güterbahnhof - West" (05-V-61-0034).
2. Der Magistrat wird gebeten in diese Rahmenplanung zusätzlich die folgenden Vorgaben zur ökologischen Qualifizierung des Vorhabens aufzunehmen:
  - den Einsatz von Anlagen zur Nutzung von erneuerbarer Energie wie Solarenergie und Biomasse,
  - eine Minimierung der Flächenversiegelung,
  - den Einsatz von Anlagen zur Rückhaltung und Nutzung von Regenwasser,
  - den Einsatz einer optimierten Wärmedämmung,
  - eine energetisch günstige Südausrichtung der geplanten Gebäude zur Optimierung der Besonnung,
  - Abstände und Gebäudehöhen, die der Vermeidung der Verschattung dienen,
  - eine energetisch günstige Gestaltung der Dachformen und von deren Neigungswinkel,
  - alle weiteren Maßnahmen, durch welche die geplanten Gebäude in Richtung Niedrig- bzw. Passivenergiehäuser fortentwickelt werden können.Der Magistrat wird gebeten, die Bauträger auf die von der EU, dem Bund und dem Land Hessen aufgelegten Förderprogramme hinzuweisen, welche zur Umsetzung dieser Zielvorgaben herangezogen werden können.
3. Zur Gewährleistung dieser ökologischen Vorgaben werden für das Gebiet "Güterbahnhof - West"
  - im Bebauungsplan Festsetzungen getroffen zur Baukörperstellung (zulässige Abweichung von der Südausrichtung, Verschattungsvermeidung gemäß DIN 5034), zu den Dachformen, zu den technischen Vorkehrungen zur Sicherstellung von Energieeffizienz, zu den Mindestflächen, die auf den Dächern oder an den Fassaden für die aktive Solarenergienutzung verfügbar sein müssen, zu dem Prozentsatz des Wärmebedarfs der Gebäude, der durch erneuerbare Energien zu decken ist, sowie Vorgaben zur gestalterischen Integration der Solaranlagen,
  - im städtebaulichen Vertrag Maßnahmen zur Wahrung des ökologischen Anforderungsprofils vereinbart, soweit diese nicht im Bebauungsplan festgesetzt werden können,
  - im laut Baugesetzbuch (BauGB) zwingend vorgeschriebenem Umweltbericht die wichtigsten der oben genannten ökologischen Planungsziele und deren Umsetzungsgrad festgehalten. Falls einzelne dieser Schritte nicht in der vorgeschlagenen Form umgesetzt werden können, soll der Magistrat andere gleichwertige Regelungen nutzen, um die genannten ökologischen Vorgaben zur weiteren Aufwertung des Neubaugebiets "Güterbahnhof West" als verbindliche Festlegungen zu verankern.
4. Der Magistrat wird gebeten in die Rahmenplanung "Güterbahnhof - West" zusätzlich die folgende Vorgabe zur Gewährleistung eines kinderfreundlichen Wohnumfeldes aufzunehmen und dies in dem späteren Bebauungsplan so weit als möglich als Festsetzung zu verankern:
  - die Ausweisung nur der Erschließung einzelner Grundstücke dienender Straßen als

**Antrag Nr. 05-F-03-0119**  
**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

---

Spielstraßen.

**Begründung:**

Wiesbaden, 02.11.2005

Gez. Claus-Peter Große  
Planungspolitischer Sprecher

F.d.R. Georg Habs  
Fraktionsgeschäftsstelle